

GESAMTKIRCHENGEMEINDE
REUTLINGEN



EVANGELISCHE LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG

Ev. Dekanatamt | Lederstraße 81 | 72764 Reutlingen

Landkreis Reutlingen
Herrn Landrat Thomas Reumann
Bismarckstr. 47
72764 Reutlingen

20 → X
X
X
X
FF D41

LANDRATSAMT REUTLINGEN DEZERNAT 1	
Eingang:	
06. DEZ. 2010	
VZ	b. R.
01/1	z. K.
01/2	z. Bearb.
11	26.11.2010/Ka.
12	A. E.
13	b. Stn.
14	
Kopie:	

Reutlingen, 26.11.2010

Haushalt 2011; Einstellung der Zuschüsse für Stadtranderholungsmaßnahmen

Sehr geehrter Herr Landrat Reumann,

seit ca. 25 Jahren werden im Rahmen der Jugendarbeit der Evangelischen Gesamtkirchengemeinde Reutlingen Kinderferienwochen durchgeführt:

In den großen Ferien wird über eine Woche ganztägig für Schulkinder zwischen 6 und 12 Jahren in Gemeindehäusern eine „Freizeit“ angeboten, bei denen mit den Kindern gespielt und gebastelt wird, es werden Geschichten vorgelesen und Theater gespielt, es werden Ausflüge unternommen. Mittags werden die Kinder mit einem warmen Essen, nachmittags mit einem Vesper versorgt. Mit der in den letzten Jahren deutlich zunehmenden Arbeitstätigkeit beider Elternteile der Kinder erleben wir, dass die Kinderferienwochen immer notwendiger werden, um den Kindern in der schulfreien Zeit eine Betreuung mit sinnvoller kreativer Tätigkeit und eine gesunde Ernährung bieten zu können und zeitlich eher ausgedehnt werden sollten.

Am Beispiel der Kinderferienwoche 2010 in der evangelischen Jubilatekirchengemeinde möchte ich Ihnen die Randbedingungen näher erläutern.

Vom 2. - 8. August wurden jeweils von 10:00 - 17:00 Uhr 80 Kinder unabhängig von ihrer Konfession, vorwiegend aus Orschel-Hagen, aber auch aus angrenzenden Stadtbezirken betreut. Abschluss war am 9. August ein Familiensonntag mit Familiengottesdienst, gemeinsamem Mittagessen und Spielen.

Dabei hat die Jubilatekirchengemeinde eingebracht:

- 9 Tage Nutzung Gemeindehaus mit Infrastruktur und Außenbereich, Reinigungsarbeiten
- Arbeitszeit des hauptamtlichen Diakons/Sozialpädagogen
- 30 ehrenamtliche Leiter und Gruppenbetreuer (14 – 30 Jahre)
- 8 ehrenamtliche Mitarbeiter in der Küche (Mittagessen wurde immer selbst frisch gekocht)

Von den Ehrenamtlichen wurden jeweils 9 Tage Ferien- bzw. Urlaubszeit geopfert.

Zur Deckung der Unkosten wurden Teilnahmegebühren erhoben: für das erste Kind einer Familie 68 Euro, für das zweite Kind 58 Euro, für das dritte 48 Euro. Bei besonderer sozialer Härte wurde ein weiterer Nachlass gewährt.

Der Gesamt-Etat der Kinderferienwoche lag wie in den Vorjahren bei ca. 10.000,- Euro.

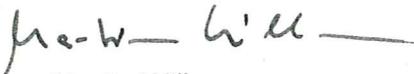
In den letzten Jahren wurden vom Landkreis Zuschüsse für „Stadtranderholung“ von ca. 2000,- Euro gewährt (3,70 Euro je Kind und Tag), über den Landesjugendplan wurden ca. 400,- Euro gewährt.

Diese Zuschüsse sind absolut notwendig für die Durchführung der Kinderferienwochen, andernfalls müssten die Elternbeiträge je Kind um ca. 26,- Euro erhöht werden.

Erhöhungen in diesem Ausmaß sind von den meisten Familien der an den Kinderferienwochen der Kirchengemeinden in Reutlingen teilnehmenden Kinder nicht aufzubringen. Wir müssen davon ausgehen, dass ca. 50% der Familien, aus denen die teilnehmenden Kinder stammen, sehr stark bedürftig sind im Sinne der Maßstäbe für „Familien in besonderen Lebenslagen“ (Projekt STÄRKEplus). Aber auch für Kinder aus anderen Familien mit mehreren Kindern würde die Teilnahme an den Kinderferienwochen kaum noch möglich sein.

**Wir bitten Sie daher eindringlich, von der vorgeschlagenen „Einstellung der Zuschüsse für Stadtranderholungsmaßnahmen“ abzusehen.
Auch eine Kürzung dieser Zuschüsse würde notwendigerweise zu einer Erhöhung der Teilnahmegebühren führen und am ersten die bedürftigeren Familien treffen.**

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Martin Willmann
Vorsitzender des Gesamtkirchengemeinderats